



ERDE | Katastrophen - wodurch?

Text vorlesen

... Auch der innere Kern Eurer Erde hat eine Evolutionsgeschichte hinter sich.

Nicht nur Ihr hier auf der Erdoberfläche habt Entwicklungszyklen hinter Euch, sondern *innerhalb* Eurer Erde werden gleichzeitig Lebenszyklen durchwandert. Ihr seht es durch Naturereignisse, die derzeit und seit Jahrzehnten Euren Planeten erschüttern. Es sind Hinweise, daß ihr den Seelenkern Eurer Erde durch Maßnahmen verletzt, die Ihr als Menschen Eurer Erde antut. Es sind Auswirkungen Eures Tuns. Es ist ein Geben und Nehmen: das, was Ihr tut, wird irgendwann zu Euch zurückkommen, positiv oder negativ.

Die Verletzlichkeit des Seelenkernes der Erde hat stark zugenommen. Ihr vergeßt, daß Ihr mit Euren Bohrungen und unterirdischen Atomversuchen, das Leben innerhalb Eurer Erdkugel stört. Die Auswirkungen sind Hilfeschreie Eurer Erde! - Nur Ihr erkennt sie nicht.

Aus dem Protokoll [[SANTINER-Kontakt 2001 Teil 2](#)] - Seite 5

Zwischen diesem Kern und der Erdoberfläche befindet sich eine Spannungszone, deren Druck durch die Atomtaste im Innern verändert wird. Dieser Druck kann sich infolge des überaus festen Kerns der Erde nicht nahe dem Innern verteilen, sondern der Überdruck in der Spannungszone richtet sich nach Außen, also zur Erdoberfläche. Wenn sich der Druck weiter erhöht, so findet er schließlich keine Verteilung mehr und sucht sich mit ungeheurer Kraft einen Ausweg. Diese Explosion braucht nicht durch ein Ventil der Erde zu erfolgen. Es muß nicht ein Vulkan sein, der den Überdruck reguliert. Jede *dünnere* Stelle der Erdkruste kann zum Bersten kommen. Doch die Geologen wissen nicht, wo sich diese Stellen überall befinden. Es kann eine scheinbar sehr feste Unterlage gerade eine Eruptionsfläche sein.

Aus dem Protokoll [[Keine Utopie](#)] - Seite 31

Zwar hat es schon immer große Erdbeben gegeben, aber diese Beben, wie sie heute auftreten, sind *herausgefordert* worden.

- Ich habe schon einmal darauf hingewiesen, daß sich jede Druckwelle in Hohlräumen fortpflanzt und an weit entfernten Stellen explosionsartig auswirkt. Auch unter der „Eierschale“ der Erde gibt es langgestreckte Hohlräume, die den ganzen Stern umfassen. Außerdem gibt es schwache Stellen unter dem Meeresgrund, sie stellen eine *besondere Gefahr* dar.

Aus dem Protokoll [[Keine Utopie](#)] - Seite 30

Frage:

Was war gemeint, als Du vom „Aufheizen des inneren Kernes“ sprachst?

TAI SHIIN:

Es war eine Energie gemeint, die aufgrund von Schädigungen nicht mehr in der Form fließen kann, wie es vorgesehen ist. Es sind Schädigungen des Energiehaushaltes, der sich innerhalb des Erdballes vereinigt. Aufgrund von Umwälzungen wird diese innere Mitte aus dem Gleichgewicht gebracht und kann nicht mehr energetisch so funktionieren, wie es der SCHÖPFER vorgesehen hat. Durch diese Störungen kann es zu Naturkatastrophen, Veränderungen des Klimas und der Versorgung der Pflanzen kommen.

Aus dem Protokoll [\[SANTINER-Kontakt 2003\]](#) – Seite 5

Frage:

Was gibt es zum Magnetfeld der Erde zu sagen?

Antwort:

Diese Erdmagnete sind *schon einige Male* verrückt und verschoben worden. Durch die innere FREQUENZSTÖRUNG kommt ein zusätzlicher erschwerender Faktor *hinzu*, daß außen *und* innen zu einer *erhöhten* Belastung führt. Die FREQUENZSTÖRUNGEN wurden ausgelöst, durch Eure Atomversuche wodurch Ihr Risse in das Innere der Erde geleitet habt. Das innere Gefüge, die INNERE UHR der Erde, *ist angeknackst*.

Aus dem Protokoll [\[Außerirdisches Leben\]](#) – Seite 5

(Stand: 1965)

Die Erde ist in eine magnetische Hülle eingebettet. Diese Hülle wurde durch eine amerikanische Höhenbombe verletzt. **Man wußte**, daß dieser Eingriff in die kosmischen Naturvorgänge für die Erde gefährlich ist. Aber die Verantwortlichen schreckten nicht vor dieser Sünde gegen den Kosmos zurück. Sie wagten das Loch in dem Strahlungsgürtel.

Es ist ein Wunder, daß die Erde noch nicht eine andere Rotation bekommen hat; denn sie dreht sich wie ein Motor zwischen den Magneten. Aber die Veränderung im magnetischen Verhältnis *wirkt sich auf das Leben aus*. Sowohl die Fauna als auch die Flora wird davon betroffen. Der Rhythmus im Lebensprozeß ist für lange Zeit gestört.

... Die Rotation der Erde betrifft auch die Luftmassen und die Ozeane, die auch zur Materie gehören. Noch ist die Rotation der festen Erde, d. h. der Globus selbst, nicht betroffen.

- *Aber die Rotation der Luftschichten stimmt nicht mehr. Es bilden sich große Wirbel und auch große Luftlöcher, wie auch die ganze Strömung ziemlich durcheinander geraten ist.*

Die Völker erfahren zwar durch die Presse, daß hier und dort ungeheure Überschwemmungen und verheerende Wirbelstürme vorkommen, die unvorstellbare Schäden verursachen. Aber man sagt nichts über die Entstehung dieser Katastrophen. Weil es solche Katastrophen *schon immer gegeben hat*, so reiht man sie unter diese Serien ein. Wer soll das kontrollieren? ...

Aus dem Protokoll [[Keine Utopie](#)] - Seite 29 - 30

- *... Mit dem, was ihr der Erde antut, zerstört ihr eine SCHÖPFUNG des HERRN. Dieser Planet besitzt ENERGIEEBENEN, die mit dem SCHÖPFER verbunden sind.*

Aus dem Protokoll [[Telepathie](#)] - Seite 62

... Ihr bringt die Erde aus dem Gleichgewicht ihrer eigenen Achse. Durch diese Achsenverschiebung verschieben sich **alle** SCHWINGUNGSRADE auf diesem Planeten, was zur Folge hat, daß dadurch Vulkanausbrüche und Naturkatastrophen hervorgerufen werden.

Aus dem Protokoll [[SANTINER-Kontakt 1998](#)] - Seite 3

Frage:

Existieren in der Erde noch ruhende Vulkane?

Antwort:

Oh ja und gewaltige Höhlen, hineingesprengt durch Atombombenversuche, die mit hoch radioaktivem Strahlenstaub gefüllt sind. Wehe, wenn sich hier Spalten öffnen! Die Sintflut wäre dazu ein nur kleines Ereignis. Vulkane und vulkanische Beben werden neu entstehen und alte Vulkane werden auch weiterhin ausbrechen.

Frage:

Also ist weiterhin damit zu rechnen, daß jederzeit ein Vulkan ausbrechen kann?

Antwort:

Ja, neue und alte und das zu jeder Zeit. - ...

Aus dem Protokoll [[Erdgeschichte](#)] - Seite 2

Frage:

Was ist zum Raubbau der Rohstoffe zu sagen?

Antwort:

Das liegt mehr im oberflächenbereich. Zerstörerischer sind die Atomgeschichten, da jedes Atomteil einen INNEREN TEIL besitzt, der FREQUENZEN auf die innere Erde aussendet - und zwar im Zerstörerischen.

Frage:

Handelt es sich um FREQUENZEN, die wir noch nicht messen können?

Antwort:

So ist es, dazu seid Ihr von der Technologie her noch nicht in der Lage.

Aus dem Protokoll [\[Außerirdisches Leben\]](#) - Seite 5

- ... *Ihr habt mit verstärkten Naturkatastrophen zu rechnen, mit Verschiebungen der Erdachse und auch mit Veränderungen des Klimas - und somit wird sich auch euer Leben verändern.*

Aus dem Protokoll [\[Außerirdisches Leben\]](#) - Seite 5

Einwand:

Es stellt sich die Frage nach dem Sinn solcher Naturkatastrophen, ...

TAI SHIIN:

*Ein Sinn ist nicht gegeben, weil die Naturkatastrophen nicht ausgelöst wurden von der göttlichen Seite, sondern von eurer menschlichen Seite. Ein Sinn könnte dahin gehen, daß ihr überhaupt erkennt, daß **ihr** die Verursacher dieser Naturkatastrophen seid und **nicht** das göttliche Reich! Ihr seid diejenigen, die hier auf Erden leben und diesen Planeten für sich als Heimat beanspruchen. Ihr seid hier nicht Gäste in einem Gasthaus, sondern *seid verantwortlich* für euer Tun und Handeln und für das, was als Gedankengut auf dieser Erde in SCHWINGUNG mit anderen ENERGIESTRÖMEN*

vorhanden ist.

- *Durch eure Gedanken und durch euer Handeln seid Ihr diejenigen, die maßgeblich Mitverantwortung dafür tragen, ob etwas eurer Erde gut tut oder nicht.*

Aus dem Protokoll [\[SANTINER-Kontakt 2004\]](#) - Seite 24

Teilnehmer:

Wenn man der Literatur und verschiedenen Berichten Glauben schenken darf, hat es schon früher große Katastrophen gegeben, auch vor Christi Geburt. In der Zeit vor Christus war die Menschheit noch nicht in so großer Zahl vorhanden wie heute und auch die Technik war längst nicht auf dem heutigen Stand. An den damaligen Katastrophen kann nicht immer nur der Mensch Schuld gewesen sein.

LUKAS:

Da irrst du sehr. Denke an die Ausschweifungen in Pompeji: Die Menschen achteten damals nur auf sich, gaben sich ihren Leidenschaften hin und das heilige Innere ihrer Seele wurde verlacht und beiseite geschoben. - Denke an die biblischen Stätten *Sodom und Gomorrha*, auch dort hat es unglaubliche Ausschweifungen gegeben, ähnlich wie bei euch heute. Beide Städte haben nicht überlebt. - Ich könnte noch vieles aufführen, auch aus der Zeit von *Atlantis*, lange bevor der HERR, der CHRISTUS, auf eurer Erde eintraf. - Es hat *immer wieder* Ablenkungen und Versuchungen des Menschen gegeben und sie sind immer wieder darauf hereingefallen. Und so wirst du viele, viele dieser Ausschweifungen finden, die alle ein schreckliches Ende fanden. So kamen und gingen die Hochkulturen auf dieser Erde. Auch ihr seid auf einem absteigenden Ast. Ihr solltet alle Kräfte aufbieten umzukehren!

Frage:

Was haben die alten Hochkulturen mit ihren menschlichen Ausschweifungen mit der Abholzung der Regenwälder zu tun oder mit den heutigen Atombombenversuchen?

LUKAS:

Jede Kultur hat auf ihre Weise, d. h. *durch ihre Gedankenkraft* die Erde geschädigt. Ihr schädigt heute mit euren technischen Einrichtungen die Umwelt, andere Kulturen schädigten die Erde auch, indem sie entsprechend ausschweifend lebten. *Ihr tut beides!* - Bedenke: Allen Handlungen gehen Gedanken voraus! ...

- *Es sind immer diese ENERGIEN, die die Erde aufbauen oder zerstören und die gehen von euch Menschen aus -, also wundert euch nicht.*

Aus dem Protokoll [\[SANTINER-Kontakt 2004\]](#) - Seite 26 - 27

From:

<https://faq.psygrenz.de/> - **PsyGrenz | FAQ**

Permanent link:

https://faq.psygrenz.de/doku.php?id=de:earth:katastrophen_wodurch

Last update: **2020/11/24 16:05**

